

583206-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Tonerpatronen – Abschluss einer Rahmenvereinbarung über die Lieferung von Tonerkartuschen, Tintenpatronen und sonstigen Druckerverbrauchsmaterialien inkl.

Bereitstellung eines Online-Shops für die Stadt Hamm.

OJ S 162/2026 24/08/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Münster - Zentrale Rechtsdienstleistungen und Vergabemanagement

E-Mail: vergaben@stadt-muenster.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Abschluss einer Rahmenvereinbarung über die Lieferung von Tonerkartuschen, Tintenpatronen und sonstigen Druckerverbrauchsmaterialien inkl. Bereitstellung eines Online-Shops für die Stadt Hamm.

Beschreibung: Gegenstand des Vergabeverfahrens ist der Abschluss einer Rahmenvereinbarung über die Lieferung von Tonerkartuschen, Tintenpatronen und sonstigen Druckerverbrauchsmaterialien. Die Rahmenvereinbarung umfasst sowohl Originalprodukte der jeweiligen Gerätehersteller als auch Produkte vergleichbarer Art, insbesondere NewBuild-, Refill- und Rebuild-Produkte. Die angebotenen Produkte müssen jeweils für die in den Vergabeunterlagen bezeichneten Drucker, Kopierer, Multifunktionsgeräte und sonstigen Ausgabegeräte geeignet sein. Darüber hinaus müssen die Produkte die Anforderungen dieser Leistungsbeschreibung sowie die jeweils geltenden gesetzlichen und technischen Anforderungen erfüllen. Bezugsberechtigt sind die in den Vergabeunterlagen näher bezeichneten Dienststellen, Einrichtungen, Beteiligungen und sonstigen Kunden der Stadt Hamm. Die Einzelaufträge werden auf Grundlage und nach Maßgabe der in der Rahmenvereinbarung festgelegten Bedingungen erteilt. Der Vertragsbeginn ist voraussichtlich für den 01.01.2027 vorgesehen. Der Auftragnehmer hat den Bezugsberechtigten während der gesamten Vertragslaufzeit unentgeltlich einen funktionsfähigen Online-Shop zur Verfügung zu stellen. Über diesen Online-Shop sollen die vertragsgegenständlichen Produkte bestellt und die Einzelaufträge entsprechend den Bedingungen der Rahmenvereinbarung abgewickelt werden. Weiter aus der Rahmenvereinbarung: 5. Vertragsdauer Die Rahmenvereinbarung wird für einen Zeitraum von vier Jahren geschlossen. Die Vertragslaufzeit beginnt voraussichtlich am 01.01.2027 und endet am 31.12.2030. Die Rahmenvereinbarung endet automatisch mit Ablauf der Vertragslaufzeit. Sie endet außerdem vorzeitig, sobald der in Ziffer 6 festgelegte Höchstwert erreicht ist. Eine Verpflichtung zur Abnahme eines bestimmten Mindestvolumens besteht nicht. 6. Geschätztes Auftragsvolumen, Höchstwert und Abnahmemengen Das geschätzte Auftragsvolumen wird anhand der historischen Beschaffungsdaten und der erwarteten zukünftigen Bedarfe ermittelt und in den

Vergabeunterlagen angegeben. Der Höchstwert der Rahmenvereinbarung beträgt 1.400.000,00 EUR netto für die gesamte Vertragslaufzeit. Der Höchstwert stellt die verbindliche Obergrenze für die Summe aller auf Grundlage dieser Rahmenvereinbarung vergebenen Einzelaufträge dar. Nach Erreichen des Höchstwertes dürfen keine weiteren Einzelaufträge auf Grundlage dieser Rahmenvereinbarung vergeben werden. Eine Mindestabnahmemenge oder Mindestabnahmeverpflichtung besteht nicht.

Kennung des Verfahrens: 4ec9aeba-f22f-422f-b601-2516453c191d

Interne Kennung: 2026-0600-18

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 30125100 Tonerpatronen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 22600000 Tinte, 30125110 Toner für Laserdrucker/Fax-Geräte, 30125120 Toner für Fotokopierer, 30192113 Tonerkassetten

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Hamm

Land, Gliederung (NUTS): Hamm, Kreisfreie Stadt (DEA54)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 1 400 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXTDYYDDYYVUBLJL# Rückfragen werden durch Unternehmenskommunikation für alle Interessenten beantwortet. Die Information über vorliegende Unternehmenskommunikation werden unaufgefordert per E-Mail nur an die Interessenten verschickt, die sich freiwillig registrieren lassen. Alle übrigen Interessenten werden aufgefordert, regelmäßig den Link in der Bekanntmachung zur angegebene Internetseite für das Herunterladen der Vergabeunterlagen aufzusuchen, um dort eventuelle Unternehmenskommunikationen abzurufen. Hinweise zur Datenverarbeitung nach Artikel 13 bzw. 14 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) Kontaktdaten der für die Verarbeitung verantwortlichen Stelle: Stadt Münster, Zentrale Rechtsdienstleistungen und Vergabemanagement, Zentrales Vergabemanagement, 48127 Münster, E-Mail: Vergaben@stadt-muenster.de Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten: Die behördliche Datenschutzbeauftragte der Stadtverwaltung Münster ist zu erreichen unter der Anschrift Stadt Münster, 48127 Münster, bzw. unter datenschutz@stadt-muenster.de Verarbeitungszwecke und Rechtsgrundlage: Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen im Sinne des Artikels 6 Abs. 1 Buchstabe b) DSGVO. Für die gesetzlich gebotene transparente und diskriminierungsfreie Auswahl des günstigsten Anbieters der von der Stadt nachgefragten Waren, Werke oder Dienste ist es zwingend notwendig, die personenbezogenen Daten der Bieter (bei Unternehmen: deren Vertreter) zu speichern und zu verwenden. Datenkategorien und Datenherkunft: - Anrede, Vorname, Nachname, ggfs. Unternehmensbezeichnung - ggf. gültige E-Mail-Adresse, - Anschrift, - Telefonnummer (Festnetz und/oder Mobilfunk), vollständige Angebots- oder Teilnahmeanträge - Weitere Informationen, die für die Bearbeitung Ihrer Anfrage/ Ihres Angebots / Ihres Teilnahmeantrags notwendig sind, Zu einer Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte kann es kommen, wenn Bieter Beschwerden gegen die Entscheidung erheben, mit wem die Stadt Münster den Vertrag schließen will. Dauer der Speicherung: Bis zum Abschluss des im Wettbewerb stehenden Vertrags. Ggf.

länger, wenn die Stadt Münster nach spezialgesetzlichen Vorschriften zu einer längeren Speicherung verpflichtet ist oder Bieter in eine darüber hinaus gehende Speicherung nach Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 a) DSGVO eingewilligt haben. Rechte der betroffenen Person: Bei entsprechendem Identitätsnachweis können Interessenten bzw. Bieter bei der eingangs genannten Stelle jederzeit: 1) Auskunft darüber verlangen, welche personenbezogenen Daten wir von Ihnen für welchen Zweck und für welche voraussichtliche Dauer verarbeiten; 2) Berichtigung verlangen, sofern Ihre Daten unrichtig oder unvollständig sein sollten, 3) Löschung der zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen, sofern sie für den Zweck, zu dem sie erhoben wurden, oder zur Verteidigung von Rechten der Stadt Münster nicht mehr notwendig sind. Das Recht zur Löschung besteht nicht, wenn eine Löschung wegen der besonderen Art der Speicherung nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand möglich ist. In diesen Fällen tritt an die Stelle der Löschung die Einschränkung der Verarbeitung gem. Art. 18 DSGVO. 4) Einschränkung der Datenverarbeitung nach Maßgabe des Art. 18 DSGVO verlangen; 5) Verlangen, personenbezogenen Daten, die uns bereitgestellt wurden, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder an einen anderen Verantwortlichen zu übermitteln 6) Widerspruch gegen bestimmte Datenverarbeitungen nach Maßgabe des Art. 21 DSGVO einlegen.

Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde: Wer der Ansicht ist, dass seine personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig verarbeitet werden, kann sich mit einer Beschwerde an die zuständige Aufsichtsbehörde wenden. Die Kontaktdaten der für die Stadt Münster zuständigen Aufsichtsbehörde lauten: Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit des Landes Nordrhein-Westfalen, Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf (Hausanschrift: Kavalleriestr. 2-4, 40213 Düsseldorf), Tel. 0211/38424-0, Fax 0211/38424-10, E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Korruption:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Abschluss einer Rahmenvereinbarung über die Lieferung von Tonerkartuschen, Tintenpatronen und sonstigen Druckerverbrauchsmaterialien inkl. Bereitstellung eines Online-Shops für die Stadt Hamm.

Beschreibung: Abschluss einer Rahmenvereinbarung über die Lieferung von Tonerkartuschen, Tintenpatronen und sonstigen Druckerverbrauchsmaterialien inkl. Bereitstellung eines Online-Shops für die Stadt Hamm.

Interne Kennung: 2026-0600-18

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 30125100 Tonerpatronen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 22600000 Tinte, 30125110 Toner für Laserdrucker/Fax-Geräte, 30125120 Toner für Fotokopierer, 30192113 Tonerkassetten

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Hamm

Land, Gliederung (NUTS): Hamm, Kreisfreie Stadt (DEA54)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 48 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Es handelt sich um die Vergabe wiederkehrender Aufträge

Beschreibung: voraussichtlich 2030

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme# Details: Leistungsverzeichnis (Bewertung / Teststellung) im Projektraum. Hier

Auszüge: 1. Bewertungsmethode Die Bewertung der Angebote erfolgt nach der Erweiterten

Richtwertmethode gemäß UfAB. 1.1. Ermittlung der Kennzahl Die Kennzahl wird nach

folgender Formel berechnet: $Z = L / P$ Dabei bedeuten: - Z = Kennzahl für das Leistungs-Preis-Verhältnis - L = Gesamtsumme der erreichten Leistungspunkte - P = für die Wertung

maßgeblicher Gesamtpreis in Euro Die Kennzahl wird auf vier Nachkommastellen berechnet.

Für die Bildung der Führungsgruppe wird der ungerundete Rechenwert verwendet. 1.2.

Schwankungsbereich Der festgelegte Schwankungsbereich beträgt 5 %. Ausgehend von der

Kennzahl des führenden Angebotes wird die Untergrenze der Führungsgruppe wie folgt

ermittelt: Untergrenze = Kennzahl des führenden Angebotes $\times$ 0,95 Alle Angebote, deren

Kennzahl mindestens diese Untergrenze erreicht, gehören zur Führungsgruppe. 2.

Leistungspunkte Insgesamt können maximal 10.000 Leistungspunkte erreicht werden. Davon

entfallen: - 8.000 Leistungspunkte auf die fachlichen und technischen Anforderungen sowie - 2.000 Leistungspunkte auf die Produkt-Teststellung. Die Bewertung der fachlichen und technischen Anforderungen erfolgt anhand der in den Vergabeunterlagen bekannt gegebenen Bewertungskriterien. Die Bewertung der Teststellung erfolgt anhand der in Ziffer 4 beschriebenen Testverfahren und Bewertungskriterien. Die Teststellung kann somit maximal 20 % der insgesamt erreichbaren Leistungspunkte beeinflussen. (...) 4. Bewertungsschritte Die Bewertung der Angebote erfolgt in zwei Schritten. 4.1. Schritt 1 - vorläufige Wertung Zunächst werden sämtliche Angebote auf die Einhaltung der formalen, fachlichen und technischen Anforderungen geprüft. Anschließend werden die gemäß den bekannt gegebenen Bewertungskriterien erreichten Leistungspunkte ermittelt. Der Preis wird entsprechend Ziffer 3 ermittelt. Aus den im ersten Bewertungsschritt erreichten Leistungspunkten und dem ermittelten Gesamtpreis wird für jedes wertungsfähige Angebot die vorläufige Kennzahl Z gebildet. Auf Grundlage dieser Kennzahlen wird die vorläufige Rangfolge der Angebote ermittelt. Die Produkt- Teststellung ist nicht Bestandteil des ersten Bewertungsschrittes. 4.2. Schritt 2 - Teststellung Auf Grundlage der im ersten Bewertungsschritt ermittelten Kennzahlen wird die Führungsgruppe entsprechend Ziffer 1.2 gebildet. Alle Bieter, deren Angebote der Führungsgruppe angehören, werden zur Produkt-Teststellung aufgefordert. Eine Begrenzung der Anzahl der zur Teststellung aufzufordernden Bieter erfolgt nicht. Die Teststellung dient ausschließlich der Bewertung der in den Vergabeunterlagen bereits bekannt gegebenen Qualitäts- und Gebrauchstauglichkeitsmerkmale. Die aufgrund der Teststellung ermittelten Leistungspunkte werden zu den im ersten Bewertungsschritt erreichten Leistungspunkten addiert. Anschließend wird für jedes Angebot der Führungsgruppe die endgültige Kennzahl gemäß Ziffer 1.1 ermittelt. Die abschließende Auswahl erfolgt innerhalb der Führungsgruppe anhand des Entscheidungskriteriums "Gesamtsumme der Leistungspunkte". 5. Teststellung 5.1. Aufforderung zur Teststellung Die Bieter der Führungsgruppe werden vom Auftraggeber aufgefordert, die nachfolgend bezeichneten Produkte für eine Teststellung kostenlos zur Verfügung zu stellen. Für jedes zu testende Druckermodell ist dasjenige Produkt bereitzustellen, das nach den Regelungen zur Preiswertung gemäß Ziffer 3 als wertungsfähiges Produkt berücksichtigt wird (das kostengünstigste angebotene Produkt gleichwertiger Art/gleiches Füllvolumen zum Original). Die Testprodukte sind dem Auftraggeber kostenlos und ohne Anspruch auf Vergütung oder Kostenerstattung zur Verfügung zu stellen. Die Teststellung erfolgt bei der Stadt Hamm. 5.2. Frist für die Teststellung Die Testprodukte müssen innerhalb von 7 Kalendertagen nach Zugang der Aufforderung zur Teststellung beim Auftraggeber eingegangen sein. Die Frist ist eine Ausschlussfrist. Werden die erforderlichen Testprodukte nicht vollständig innerhalb dieser Frist geliefert, wird das betreffende Angebot von der weiteren Wertung ausgeschlossen, sofern der Bieter die Fristüberschreitung zu vertreten hat. Eine Lieferung in mehreren Teillieferungen ist nur zulässig, wenn sämtliche für die Bewertung erforderlichen Testprodukte innerhalb der vorgenannten Frist vorliegen. 6. Gegenstand der Teststellung Die Teststellung dient der praktischen Prüfung der Druckqualität und Gebrauchstauglichkeit der angebotenen Tonerkartuschen und Tintenpatronen. (...) 8. Durchführung der Teststellung Die Teststellung wird durch mindestens zwei vom Auftraggeber benannte Personen durchgeführt. Die Bewertung erfolgt anhand der vorab festgelegten Bewertungskriterien. Die Prüfer dokumentieren die Ergebnisse der Teststellung nachvollziehbar. Für jedes getestete Produkt wird eine Bewertung von 0 bis 10 Punkten vergeben. Die Bewertung wird anschließend mit der für das jeweilige Testgerät festgelegten Gewichtung multipliziert. Die Summe der so ermittelten Punkte ergibt die Leistungspunkte für die Teststellung. 9. Bewertungsmaßstab Für die Bewertung gilt folgende einheitliche Skala: Punkte Zielerfüllungsgrad 10 Die Anforderungen werden vollständig und in hervorragender Qualität erfüllt. Das Druckbild ist sehr klar, gleichmäßig und sauber. Es sind keine relevanten Qualitätsbeeinträchtigungen

feststellbar. 9 Die Anforderungen werden vollständig und in sehr guter Qualität erfüllt. Das Druckbild ist sehr klar, gleichmäßig und sauber. Nur bei genauer Prüfung sind geringfügige Abweichungen erkennbar. 8 Die Anforderungen werden in hohem Maße erfüllt. Das Druckbild ist klar und gleichmäßig. Nur geringfügige, für die bestimmungsgemäße Nutzung unerhebliche Abweichungen sind erkennbar. 7 Die Anforderungen werden weitgehend erfüllt. Das Druckbild ist insgesamt gut und für den bestimmungsgemäßen Gebrauch uneingeschränkt geeignet. Geringfügige Qualitätsabweichungen sind erkennbar. 6 Die Anforderungen werden erfüllt. Das Druckbild ist zufriedenstellend und für den bestimmungsgemäßen Gebrauch geeignet. Leichte Qualitätsabweichungen sind erkennbar. 5 Die Anforderungen werden noch ausreichend erfüllt. Das Druckbild ist insgesamt verwendbar, weist jedoch erkennbare Qualitätsabweichungen auf. 4 Die Anforderungen werden nur noch teilweise erfüllt. Deutliche Qualitätsabweichungen sind erkennbar; die bestimmungsgemäße Verwendung ist jedoch noch möglich. 3 Die Anforderungen werden nicht ausreichend erfüllt. Deutliche Qualitätsmängel beeinträchtigen die bestimmungsgemäße Verwendung. 2 Die Anforderungen werden mangelhaft erfüllt. Erhebliche Qualitätsmängel beeinträchtigen die bestimmungsgemäße Verwendung erheblich. 1 Die Anforderungen werden ungenügend erfüllt. Das Druckbild weist erhebliche Mängel auf und ist für den bestimmungsgemäßen Gebrauch weitgehend ungeeignet. 0 Mit dem Testprodukt konnte kein verwertbarer Testdruck erzeugt werden oder das Produkt ist nicht funktionsfähig.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Erfüllung sozialer Zielsetzungen

Beschreibung: Tariftreue

Gefördertes soziales Ziel: Faire Arbeitsbedingungen, Sonstiges

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Firmenprofil mit Aussagen zu.... (Mit dem Angebot;

Keine oder anderweitige Formerfordernis): Firmenprofil mit Aussagen zu Angebotsspektrum

und Kerngeschäft, Strategischer Ausrichtung/Positionierung am Markt, Strategische

Partnerschaften mit Herstellern und Darstellung der Einstufungen und Zertifizierungen seitens der Hersteller.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Berufshaftpflichtversicherung (VgV) (Mit dem Angebot;

Mittels Eigenerklärung): Nachzuweisen: Bestand einer Haftpflichtversicherung

(Betriebshaftpflicht und/oder Berufshaftpflicht). ("Eigenerklärung zur Eignung" liegt bei). Bieter,

deren Angebote/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, müssen auf besondere

Aufforderung der ausschreibenden Stelle die Eigenerklärung per aktueller Dritterklärung

(Versicherungsnachweis einschließlich Angabe der versicherten Risiken und

Deckungssumme) innerhalb der gesetzten Frist nach Aufforderung belegen.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Beschäftigte (VgV) (Mit dem Angebot; Mittels

Eigenerklärung): Angaben zur Anzahl der Beschäftigten in den letzten drei abgeschlossenen

Geschäftsjahren (Eigenerklärungsformular der Stadt Münster liegt bei).

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Gesamtumsatz (VgV) (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Angaben über den Gesamtumsatz des Unternehmens bezogen auf die letzten drei Geschäftsjahre. ("Eigenerklärung zur Eignung" liegt bei). Bieter, deren Angebote /Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, müssen auf besondere Aufforderung der ausschreibenden Stelle die Eigenerklärung per aktueller Dritterklärung (Bestätigung eines vereidigten Wirtschaftsprüfers/Steuerberaters oder entsprechend testierte Jahresabschlüsse oder entsprechend testierte Gewinn- und Verlustrechnungen) innerhalb der gesetzten Frist nach Aufforderung belegen.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Insolvenzverfahren, Liquidation (VgV) (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Nachzuweisen: Es liegt keine Insolvenz, keine Liquidation vor. ("Eigenerklärung ..." liegt bei).

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenzen der letzten drei Jahre (VgV) (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Anzugeben: Referenzliste von wesentlichen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren erbrachten Leistungen, die mit den zu vergebenden Leistungen vergleichbar sind mit Angaben über Geschäftsjahr, Art der Leistung, Leistungsumfang, Auftragssummen, Adressen mit Ansprechpartner und Telefonnummern. (Eigenerklärungsformular der Stadt Münster liegt bei)

Kriterium: Finanzkennzahlen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Steuern, Abgaben, Beiträge (VgV) (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Nachzuweisen: Die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur Sozialversicherung ist erfüllt. Bieter, deren Angebote /Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, müssen auf besondere Aufforderung der ausschreibenden Stelle die Eigenerklärung per aktueller Dritterklärung (Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse (soweit mein Betrieb Beitragspflichtig ist), sowie eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes (soweit das Finanzamt derartige Bescheinigungen ausstellt)) innerhalb der gesetzten Frist nach Aufforderung belegen. ("Eigenerklärung zur Eignung" liegt bei)

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Beschreibung der Organisationsstruktur des Unternehmens mit.... (Mit dem Angebot; Keine oder anderweitige Formerfordernis): Beschreibung der Organisationsstruktur des Unternehmens mit Hauptsitz des Bieters, Vertretungen und Niederlassungen in Deutschland, Spezialisierung auf bestimmte Kundenkreise, Branchen und Aufgaben.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 10/09/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXTDYYDDYYVUBLJL/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXTDYYDDYYVUBLJL>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXTDYYDDYYVUBLJL>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 22/09/2026 07:30:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 87 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Siehe zu Unterlagen, die nicht nachgefordert werden, die gesetzliche Regelung in § 56 Abs. 3 VgV.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: (..)Vertragsbestandteile i.d. nachst, Rangfolge:

1. die abgeschl. Rahmenvereinbarung einschl. Anlagen; 2. die Leistungsbeschreibung einschl. d.Anforderungen an den Online-Shop; 3. Datenschutzerklärung; 4. Ergänzungsvereinb.

Verarbeitung personenbezog. Daten im Auftrag gemäß Art. 28 der Verordnung (EU) 2016/679

(Datenschutz-Grundverordnung, DSGVO); 5. AGB EVB-IT Kauf, zu finden unter: (6. siehe

Ziffer 27 LV) 7. AGB EVB-IT Dienstleistungen, zu finden unter: (8. siehe Ziffer 27 im LV) 9. die einschlägigen besonderen Vertragsbedingungen des Landes Nordrhein-Westfalen 512 EU;

10. AllgVertragsbed. NRW - Ausführung von Leistungen (VOL/B), soweit einbezogen; 11. ZVB

der Stadt Hamm (ZVB-VOL), 12. die einschl. gesetzl. Vorschriften, insb. BGB. 13. Angebot AN - 513 EU 10-2018 - Besondere Vertragsbedingungen TVgG NRW

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: gesamtschuldnerisch haftend

Finanzielle Vereinbarung: 27. Allgemeine Vertragsbedingungen (..) Rangfolge: 1. die

abgeschlossene Rahmenvereinbarung einschließlich seiner Anlagen; 2. die

Leistungsbeschreibung einschließlich der Anforderungen an den Online-Shop; 3.

Datenschutzerklärung; 4. Ergänzungsvereinbarung über die Verarbeitung personenbezogener Daten im Auftrag gemäß Art. 28 der Verordnung (EU) 2016/679 (Datenschutz-

Grundverordnung, DSGVO); 5. Betreffend die Lieferungen: die AGB EVB-IT Kauf, zu finden unter: 6.(siehe Ziffer 27 LV) 7. Betreffend die Dienstleistungen: die AGB EVB-IT

Dienstleistungen, zu finden unter: 8. (siehe Ziffer 27 LV) 9. die einschlägigen besonderen

Vertragsbedingungen des Landes Nordrhein-Westfalen; 10. die Allgemeinen

Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B), soweit einbezogen; 11.

Zusätzliche Vertragsbedingungen der Stadt Hamm für die Ausführung von Leistungen (ZVB-VOL) 12. die einschlägigen gesetzlichen Vorschriften, insbesondere des BGB. 13. Angebot

Auftragnehmer

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein zulässiger Nachprüfungsantrag bei der

zuständigen Vergabekammer kann bis zur wirksamen Zuschlagserteilung gestellt werden.

Diese ist erst möglich, wenn die/der Auftraggeber/in die unterlegenen Bieter/innen über den

Grund der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und den Namen der/des

Bieters/in, deren/dessen Angebot angenommen werden soll, in Textform informiert hat und

seit der Absendung dieser Information zehn (10) Kalendertage (bei Versand auf

elektronischem Weg oder per Fax) vergangen sind (§ 134 Abs. 2 GWB). Ein

Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit - die/der Antragsteller/in den geltend gemachten

Verstoß gegen Vergaberechtsvorschriften schon vor Einreichen des Nachprüfungsantrages

erkannt und gegenüber der/dem Auftraggeber/in nicht innerhalb einer Frist von zehn (10)

Kalendertagen gerügt hat oder - Verstöße gegen Vergaberechtsvorschriften, die aufgrund

dieser Bekanntmachung oder erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens

bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gerügt werden. Teilt die/der

Auftraggeber/in einer/m Bewerber/in oder Bieter/in mit, dass sie/er einer Rüge nicht abhelfen

will, so kann die/der betroffene Bewerber/in oder Bieter/in wegen dieser Rüge nur innerhalb

von fünfzehn (15) Kalendertagen nach Eingang dieser Mitteilung einen zulässigen

Nachprüfungsantrag stellen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt

Münster - Zentrale Rechtsdienstleistungen und Vergabemanagement

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Stadt

Münster - Zentrale Rechtsdienstleistungen und Vergabemanagement

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Münster - Zentrale

Rechtsdienstleistungen und Vergabemanagement

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Münster - Zentrale Rechtsdienstleistungen und

Vergabemanagement

Registrierungsnummer: DE126118269

Postanschrift: Klemensstraße 10

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48143

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Zentrales Vergabemanagement (15ZVM)

E-Mail: vergaben@stadt-muenster.de

Telefon: +49 251492-0

Internetadresse: <https://www.stadt-muenster.de/startseite>

Profil des Erwerbers: <https://www.stadt-muenster.de/recht/ausschreibungen/aktuelle-ausschreibungen>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Stadt Münster - Zentrale Rechtsdienstleistungen und Vergabemanagement

Registrierungsnummer: DE126118269

Postanschrift: Klemensstraße 10

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48143

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Zentrales Vergabemanagement (15ZVM)

E-Mail: vergaben@stadt-muenster.de

Telefon: +49 251492-0

Internetadresse: <https://www.stadt-muenster.de/startseite>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Registrierungsnummer: DE164242157

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48147

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

Telefon: +49 2514113698

Internetadresse: https://www.bezreg-muenster.de/de/wirtschaft_finanzen_kommunalaufsicht/vergabekammer_westfalen/index.html

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 85e2bcd8-a575-4656-bf13-b27822bc65e9 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 21/08/2026 09:16:46 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 583206-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 162/2026

Datum der Veröffentlichung: 24/08/2026